

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	13
1.1. Naturmystik oder gesellschaftspolitisches Anliegen: <i>Berge Meere und Giganten</i> im Spiegel der Forschung	14
1.2. Zielsetzung und Vorgehen	27
I. Ideologie und Gesellschaft	31
1. Pessimismus	33
1.1. Menschenbild, Gesellschaftsidee und Staat	33
1.1.1. <i>Exkurs</i> : Pessimistische Anthropologie und staatliche Autorität	34
1.2. Resignativer Pessimismus: Schopenhauer	36
1.2.1. Döblin und Schopenhauer. Abgrenzungen zu einem pessimistischen Menschen- und Gesellschaftsbild	40
1.3. Nietzsche: ‚Neuer Mensch‘ und oligarchische Gesellschaft	51
1.3.1. Döblin contra Nietzsches Anti-Humanismus in Menschenbild und Gesellschaftsidee	63
1.3.2. Döblins Pazifismus: Das Problem der Gewalt	77
1.3.2.1. Menschenbild und Revolution	79
1.3.2.2. Krieg und Frieden	82
1.4. Geschichte, Kultur und Gesellschaft: Spengler	88
1.4.1. Perfektibilität gegen Zivilisationspessimismus: Döblin und Spengler	101
1.5. <i>Zusammenfassung</i> : Pessimistische Anthropologie, hierarchische Gesellschaftsordnung und Staatsautorität	109
2. Optimismus: Döblin und der Anarchismus	114
2.1. Optimismus und »Fortschritt«	114
2.1.1. <i>Exkurs</i> : »Zurück zur Natur« und die Kritik der zivilisier- ten Gesellschaft: Rousseau	115
2.2. Zu Methode und »System« des Anarchismus	119
2.2.1. Das »utopische Ideal« des Anarchismus	126
2.3. Grundpositionen des Anarchismus	133
2.3.1. Der anarchistische Revolutionsbegriff	134
2.3.2. ‚Terrorismus‘ – Gewaltlosigkeit	139

2.4.	Das Menschenbild des Anarchismus	145
2.4.1.	Sozialität und Solidarität	145
2.4.2.	Individualismus	155
2.5.	Die anarchistische Gesellschaft	164
2.5.1.	Das Ideal der Herrschaftslosigkeit	164
2.5.2.	Kultur und Gesellschaft	177
2.6.	Anarchismus und Natur	186
2.6.1.	<i>Exkurs</i> : Anthropozentrisches Weltbild, Naturbeherrschung und gesellschaftliche Organisation	186
2.6.2.	»Synthetisches« und »symbiotisches« Verhältnis von Mensch, Natur und Gesellschaft	189
2.7.	<i>Zusammenfassung</i> : Döblins Konzeptionen in der Tradition des Anarchismus	199

II. Berge Meere und Giganten 203

1.	Die Romanmanuskripte	205
2.	Gesellschaftspolitische Implikationen	209
3.	Pessimismus – Optimismus	223
3.1.	Weltbild und dynamische Struktur	227
3.1.1.	Chaos – »offenes System«	227
3.1.2.	Progression – Regression	230
3.2.	Menschenbild und Gesellschaftsstruktur	235
3.2.1.	„Einzelgänger“ oder soziales Wesen	235
3.2.2.	»Herrenmensch« und »Herde«: Zu Nietzsches Menschenbild und Gesellschaftsideal	246
3.2.3.	Gewalt und Gewaltlosigkeit	255
3.2.4.	Menschliche „Natur“ – natürliche Umwelt	259
4.	Ideologie und Gesellschaft	262
4.1.	Macht der Technik und Technik der Macht: Das technokratische Herrschaftssystem	262
4.1.1.	Beherrschbarkeit der Natur – Herrschaft über Natur	262
4.1.2.	Naturbeherrschung, Technik und herrschaftlich-hierarchische Gesellschaftsordnung	266
4.1.3.	»Faustische Technik«	272
4.1.4.	Die „Wasser- und Sturmlehre“	277
4.2.	Autoritäre Umstrukturierung: Das „anti-technische“ Herrschaftssystem	284
4.2.1.	Zu Modifikationen in den Manuskriptfassungen	284

4.2.2. »Einzellaufendes Raubtier« – »Kollektivwesen«	290
4.2.3. Herrschaft und Hierarchie	293
4.2.4. Autoritäre ‚Umerziehung‘	296
4.3. Die anarchistische Utopie: Die ‚Siedler‘-Bewegung	299
4.3.1. Umsturz und Umwälzung	303
4.3.2. Libertäre und paritätische Gesellschaftsstruktur	307
4.3.3. Mensch und Natur	309
5. Zusammenfassung	312
Anordnung der Manuskripte in den Mappen I bis IV im Konvolut zu <i>Berge Meere und Giganten</i>	319
Literaturverzeichnis	322